

14.08.2008 - 14:20 Uhr

Georgien: Das Hilfswerk der Evangelischen Kirchen Schweiz (HEKS) leistet für 100 000 Franken Soforthilfe in Georgien

Zürich (ots) -

HEKS leistet für 100 000 Franken Soforthilfe in Georgien: Die HEKS-Partnerorganisation Lazarus verteilt in Tbilisi ab sofort Nahrungsmittel an die Flüchtlinge aus Südossetien, dem Kodori-Tal und der Region um Gori. Die intern Vertriebenen erhalten Kondensmilch, Biskuits, Konservenfisch- und fleisch, Mehl, Teigwaren sowie Porridge für die Kinder. Sie werden in Tbilisi im Moment in Kindergärten, ehemaligen Regierungsgebäuden und Feuerwehrhäusern, leeren Hotels und Schlafsälen von Schulen oder Spitälern untergebracht. Aufgrund des Krieges rannten viele Menschen buchstäblich weg, ohne irgendwas mitzunehmen, flohen in die Hauptstadt und sind nun in erster Linie auf Nahrung und Unterkünfte angewiesen.

Die HEKS-Partnerorganisation Lazarus steht der georgisch-orthodoxen Kirche nahe. Lazarus führt gemeinsam mit HEKS seit Jahren im Rahmen friedensfördernder Aktivitäten Sommerlager für Kinder und Jugendliche aus Armenien und Georgien durch sowie Ausbildungen in Metall- und Holzberufen für benachteiligte Jugendliche in Tbilisi.

Nana Topuridze, unsere georgische HEKS-Koordinatorin in Tbilisi, steht den Medien für Interviews zur Verfügung. Sie spricht Englisch, Russisch und Georgisch.

Spenden: PC 80-1115-1, Vermerk "Soforthilfe Georgien"

Kontakt:

Susanne Stahel
Leiterin Medien und Information
HEKS - Hilfswerk der Evangelischen Kirchen Schweiz
Stampfenbachstrasse 123
CH - 8021 Zürich
Tel.: +41/44/360'88'00
Tel. direkt: +41/44/360'88'66
Mobile: +41/79/461'88'70
E-Mail: stahel@heks.ch
Internet: <http://www.heks.ch>

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000081/100567678> abgerufen werden.